

Interpellation Martin Leschhorn Strebel betreffend Stand der finanzpolitischen Führungsinstrumente der Gemeinde Riehen

Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Der Interpellant beschreibt seinen persönlichen Eindruck über «*Probleme in der politischen Finanzführung*» und dass der Budgetierungsprozess zum AFP 2025-2028 «*offensichtlich zu spät in die Hände genommen*» wurde. Vor der Beantwortung der einzelnen Fragen möchte der Gemeinderat zwei Punkte festhalten:

- Der Planungsprozess zum AFP 2025 ff. hat sich nicht zum Planungsprozess vom Vorjahr unterschieden. Er wurde nicht zu spät, sondern genau gleich wie im Vorjahr durchgeführt und die Finanzkommission (FiKo) wurde im Rahmen des Planungsdialogs wieder im Detail über die einzelnen Etappen und Vorgehensschritte informiert. Der gesetzliche Termin zur Publikation des AFP wurde eingehalten.
- Das Vorgehen bezüglich der Sofortmassnahmen in der Höhe von 4.0 Mio. Franken wurde im [Mantelbericht zum AFP 2025-2028](#) beschrieben und die in Aussicht gestellten Detailinformationen zum angekündigten Termin geliefert. Sämtliche Mitglieder des Einwohnerrats wurden damit bedient und in der FiKo und in den einzelnen Sachkommissionen wurden vor der Budgetsitzung des Einwohnerrats vom 18. Dezember 2024 die Details dazu erläutert und Fragen beantwortet.

Die einzelnen Fragen können wie folgt beantwortet werden:

1. *Welche Massnahmen hat der Gemeinderat eingeleitet, damit er früher in den Budgetierungsprozess eingebunden ist, um seine finanzpolitische Führungsverantwortung rechtzeitig wahrzunehmen?*

Der Gemeinderat ist frühzeitig in die Budgetierungsprozesse involviert, sowohl auf formeller als auch auf inhaltlicher Ebene. Ebenso erfolgte der frühzeitige Einbezug der FiKo im Rahmen des Planungsdialogs.

Inhaltlich wird sich für den nächsten Planungsprozess ein wichtiger Punkt ändern: der Gemeinderat hat in Auftrag gegeben, dass eine erste Steuerschätzung bereits vor den Sommerferien zur Verfügung stehen muss. Bisher war dies erst auf Ende August terminiert, weil zu diesem Zeitpunkt erst eine genauere Schätzung möglich ist. Gleichwohl wird so noch vor der Sommerpause ein erstes provisorisches Bild zur Einnahmeseite und damit auch ein genaueres zum Gesamthaushalt entstehen, was dem Planungsdialog mit der FiKo wesentlich zugutekommen wird.



- Seite 2 2. *Kann der Gemeinderat sich vorstellen, dass er wie der Kanton mit drei Mal jährlichen Berichten zur Finanzlage, die Grundlagen für den Budgetierungsprozess verbessert?*

Aus Sicht des Gemeinderats sind die vorgesehenen Berichte, ebenfalls 3 an der Zahl, ausreichend. Im Frühjahr wird jeweils der Jahresbericht mit den letzten IST-Zahlen zum Vorjahr erstellt. Im September wird jeweils die Erwartungsrechnung¹ erstellt, worüber zusammen mit dem AFP bis zum 30. September die FiKo informiert wird. Aus dem Jahresbericht mit den IST-Zahlen, dem AFP mit den Planzahlen in Kombination mit der Erwartungsrechnung kann die aktuelle Finanzlage der Gemeinde sehr gut abgelesen werden. Der Gemeinderat sieht deshalb keinen Mehrwert in zusätzlichen separaten Berichten, welche zusätzliche Ressourcen bedingen würden.

3. *Welche weiteren Lehren zieht der Gemeinderat aus dem gescheiterten Budgetierungsprozess?*

Nach Ansicht des Gemeinderats ist der Budgetierungsprozess nicht gescheitert, sondern hat sich aufgrund besonderer Umstände – eine herausfordernde Finanzlage - verzögert. Der AFP 2025-2028 wurde aus formalen Gründen zurückgewiesen. Der Gemeinderat hat mit der erneuten Vorlage des AFP die Anliegen und Kritik des Einwohnerrats aufgenommen. Auf die entstandenen Fragen zum Umgang mit dem AFP in formaler Hinsicht, insbesondere bezüglich der Handhabung von Anträgen, möchte der Gemeinderat in einem gemeinsamen Lernprozess von Gemeinde- und Einwohnerrat reagieren.

Riehen, 28. Januar 2025

Gemeinderat Riehen

¹ Hinweis: Das im neuen Steuerungsmodell Riehen (NSR) vorgesehene Zusammenspiel von Erwartungsrechnung und Berichtswesen mit AFP und Jahresbericht ist ausführlich im [NSR-De-tailkonzept](#) vom 28. Oktober 2021, Ziff. 4.6 auf S. 31 beschrieben.